

Kandidaten-Fragebogen für die Vorstandswahl 2018

Name/Vorname: van de Sand, Doris

Mitglied ICF international / ICF Deutschland e.V.

ICF-Zertifizierung?

Ja: _____ ACC PCC MCC

Beweggründe für Ihr Engagement im ICF-D-Vorstand:

Ein Verein lebt davon, dass Mitglieder aktiv (mit)gestalten und nicht nur passiv konsumieren. Dazu möchte ich im Rahmen meiner Möglichkeiten beitragen

Kurze Zusammenfassung Ihrer Vision und Pläne für die Vorstandsarbeit:

Vision

- Den ICF in Deutschland zum wichtigsten Coach-Verband zu machen.
- Die Begriffe Coaching und Coach in Deutschland, besser *noch in der EU, schützen, definieren und den Zugang regulieren*. Der ICF kann mit seinen Qualitätsstandards dabei eine führende Rolle spielen. Ich möchte diesen Prozess, *vor allem auf EU-Ebene, mit Lobby-Arbeit* voranbringen.

Konkrete Pläne

- Ich habe mich in den letzten beiden Jahren in die Themen *Zertifizierung & Akkreditierung* gut eingearbeitet. Um den Nutzen für unsere Mitglieder zu stärken, habe ich noch vor, auf der Website eine FAQ-Rubrik (Teaser) zu diesen Themen anzulegen, die auf die Website für Mitglieder verlinkt ist. D.h. weitergehende Auskünfte gibt es *kostenfrei für Mitglieder*. Außerdem möchte ich die *Calls zu Zertifizierungsfragen* (kostenlos für Mitglieder, gestaffelt kostenpflichtig für Globals und Nicht-Mitglieder) fortsetzen – um Geld in unsere Kasse zu bekommen.
Weiterhin Ansprechpartnerin für Ausbildungsinstitute bleiben, um ihnen eine Basis-Unterstützung zu geben und (neu) bei Ausbildungsinstituten dafür zu werben, die Ausbildung von der ICF akkreditieren zu lassen
- Verbindungsarbeit zwischen Vorstand und Mentorengruppe; Unterstützung der Mentorengruppe
- Herausgabe des Newsletters (Team)
- Anschub, Förderung und Unterstützung von *Special Interest Groups DACH* (SIG DACH)

Welchen Hintergrund als Coach (Ausbildung, Dauer Tätigkeit und Erfahrung als Coach) haben Sie?
Coachausbildung:

- Business-Coach MBS (Munich Business School), vom DBVC und QRC akkreditierte Ausbildung.
- Arbeit im Coachingbereich seit 2000, hat sich zunehmend aus dem Training entwickelt.
- Diverse Lösungsorientierte Coaching Weiterbildungen
- Lizenz: DPI – Developing People Internationally
York Associates, York
<https://www.york-associates.co.uk/course/developing-people-internationally-ilm-endorsed/>
- **Lizenz: TIP – The International Profiler (York Associates)**
Worldwork Ltd Licensing Programme for working with psychometric web-based questionnaire;
Feedback to individuals
WorldWork Ltd, London
<https://worldwork.global/international-profiler/>

Welche Fähigkeiten, inkl. Berufserfahrung, bringen Sie in die Vorstandsarbeit mit ein?

Berufserfahrung

- Lehr- und Trainingserfahrung in internationalen Settings seit 1976 (huch- schon so lange?)

Fähigkeiten

- Kann mich sehr schnell in neue Kontexte & Prozesse einarbeiten
- Kann gut erklären und Punkte zuspitzen
- Gute Nase für Fähigkeiten anderer, für Synergien & gemeinsame Interessen
- Antenne für Dinge, die „anbrennen“ können
- Diplomatisches Geschick, unterschiedliche Positionen zusammenzubringen und zu vermitteln

Welche Führungserfahrungen bringen Sie mit?

- Leitung (MD) einer schwedischen Stiftung: Personal- Finanz- und Marketingverantwortung; Zusammenarbeit mit skandinavischen Partnern (Tysk-Svenska Handelskammeren, Företags Universitetet; Svenska Riksdagen)

Gremien- und Verbandserfahrung:

- Delegierte im Bayrischen Landesfrauenrat, Ausschuss für Sozial- und Beschäftigungspolitik (seit 2012)
- Koordinatorin und Initiatorin der Plattform für Delegierte in den deutschen Landesfrauenräten (Bundesebene) von Soroptimist International, Deutschland
- Soroptimist International, Club München-Schwabing: 2 Jahre Präsidentin, 2x 2 Jahre VP
- Mitglied im Vorstand / Beiratsteam des ERFA Kreises Wirtschaft / Internationale Kommunikation. (Mit)Planung & Organisation von zwei Konferenzen pro Jahr. (seit 2010)

Was spräche gegen Ihre Kandidatur?

Mir ist noch nichts eingefallen, denke aber noch weiter darüber nach.

Interesse an Ressorts/Aufgaben im ICF-Vorstand:

- IT & Website – für meine eigenen Bereiche & für eine bessere Lesbarkeit von Texten und zum leichteren Auffinden von Themen auf der Website
- Newsletter (zusammen mit Peter & Richard?)
- Chapter-Betreuung: Ich würde gerne weiterhin das Chapter Karlsruhe betreuen
- Zertifizierungsfragen: für Coachs & Firmen
- Ansprechpartnerin für Ausbildungsinstitute für Basis-Fragen zur Akkreditierung; aktives Zugehen auf Ausbildungsinstitute, um sie für die Akkreditierung ihrer Programme zu gewinnen

weitere Themen:

- Lobbyarbeit auf EU-Ebene, um die Begriffe *Coaching und Coach in der EU zu schützen, definieren und den Zugang zu regulieren* (in Zusammenarbeit mit allen relevanten Gruppen im Rahmen einer länderübergreifenden ICF Projektgruppe)
- Bildung von SIG (Special Interest Groups) DACH Gruppen unterstützen und fördern